



FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpresse@Lt.niedersachsen.de

INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de
www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen
www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

11.05.2016

Pressemitteilung Nr. 17/786

**Schröder-Ehlers: „Rehabilitierung und
Entschädigung von homosexuellen Männern
muss jetzt auf den Weg gebracht werden“**

Bundesjustizminister Heiko Maas hat heute einen Gesetzentwurf zur Aufhebung von Verurteilungen wegen § 175 StGB angekündigt. „Heiko Maas geht den richtigen Weg“, erklärt Andrea Schröder-Ehlers, rechtspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion. „Die jahrzehntelange strafrechtliche Verfolgung homosexueller Männer in der Bundesrepublik Deutschland mittels des § 175 Strafgesetzbuch war von Anfang an falsch“, so Schröder-Ehlers.

Der Niedersächsische Landtag hatte bereits vor einem Jahr mit einem Beschluss (Drucksache Nr. 17/2716) die Abschaffung des § 175 StGB gefordert. „Heiko Maas greift unsere Initiative auf, das begrüße ich sehr“, erklärt Schröder-Ehlers. Wichtig sei jetzt aber nicht nur die Abschaffung, sondern „die vollständige Rehabilitierung und Entschädigung der nach 1945 gemäß verurteilten Männer“, fordert Schröder Ehlers.

Der § 175 StGB existierte vom 01.01.1872 bis zum 11.06.1994. Er stellte sexuelle Handlungen zwischen Personen männlichen Geschlechts unter Strafe. Insgesamt wurden circa 140.000 Männer nach den verschiedenen Fassungen des § 175

StGB (Kaiserreich, Weimarer Republik, NS-Zeit, Nachkriegszeit und Entwicklungen nach 1990) verurteilt.